

GEMEINDEBRIEF

Sommer 2019



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Harsewinkel



Unsere Themen: Neue Trockendockleitung / Kinder-Musical Zachäus / Studienreise nach Jerusalem

Aus dem Inhalt

Andacht	3
Neustart im Trockendock	5
Berichte aus der Villa	6
Konfirmationen 2019	8
5. Konfi-Casino	10
Kinder-Mini-Musical Zachäus.....	11
Erster Wohnzimmergottesdienst.....	12
Hauptvorlage der westfälischen Landeskirche	13
Sommerpredigten	14
Open-Air Familienkino	15
„Klimawandel – Bewahrung der Schöpfung“	16
Nächstes Jahr in Jerusalem... ?	17
Besondere Gottesdienste und weitere wichtige Termine	20
Veranstaltungskalender	22
Gottesdienste	22
für Frauen.....	22
für Männer.....	22
Kirche und Küche.....	22
für Senioren.....	23
Chöre	23
Selbsthilfegruppen	23
Krabbelgruppen	24
für Jugendliche.....	24
Kinderseite	25
Jugendhaus Trockendock.....	26
Jugendhaus „Die Villa“	27
Aus der Gemeinde	28
Telefonverzeichnis	29

GEMEINDEBRIEF-Herausgeber

Ev.-luth. Kirchengemeinde Harsewinkel
Clarholzer Str. 25, 33428 Harsewinkel
Telefon 05247/2130 * Fax 05247/10838
eMail: gemeindeamt@kirche-hsw.de
Homepage: www.kirche-hsw.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Groß Oesingen

Verantwortlich:

Pfarrer Martin Liebschwager (ViSdP)
Redaktion / Layout:
Familie Brune
eMail: katzabrune@web.de
Tel.: 05247/984130
Anzeigen: Christina Mohring-Kohler
Auflage: 2700 Stück
Juni 2019

Andacht

„Die Zukunft hat viele Namen: Für Schwache ist sie das Unerreichbare, für die Furchtsamen das Unbekannte, für die Mutigen die Chance.“ (Victor Hugo)

Liebe Leserinnen und Leser,

wissen Sie, was Sie nächsten Sommer machen? Oder den Sommer darauf? Oder in zehn Jahren?

Ich finde das immer eine ganz spannende Frage. Wo sehen Sie sich in naher und ferner Zukunft? Was sind Ihre Wünsche und Hoffnungen, aber auch Befürchtungen?

Manchmal fällt es mir leicht, zu wissen, was ich in fünf bis zehn Jahren machen möchte, mir meine Zukunft auszumalen und mutig voranzuschreiten, um meine Ziele zu erreichen.

Aber manchmal fällt es mir schwer. Weil ich weiß, dass schwierige Entscheidungen vor mir liegen und ich Teile der Zukunft nicht mitbestimmen kann: Was für eine Stelle möchte ich haben? Kann ich in Harsewinkel und Umgebung bleiben? Wie wird es in Harsewinkel und in der Kirchengemeinde aussehen? In fünf Jahren? In zehn?

Mit gerade diesen letzten drei Fragen hat sich auch das Presbyterium auf der letzten Rüstzeit beschäftigt. Wir müs-

sen uns nichts vormachen: Die Mitgliederzahlen der Kirchen insgesamt, aber auch unserer Gemeinde sinken. Auch, wenn das für uns nur schwer vorstellbar ist: Immerhin ist Harsewinkel eine sehr engagierte Gemeinde mit fast 300 Ehrenamtlichen!

Das Presbyterium hat sich ein ganzes Wochenende lang mit den Zahlen und Fakten der Gemeinde beschäftigt und ist zu dem Schluss gekommen: Ja, unsere Gemeinde funktioniert gut und wir erreichen viele Menschen mit unserer engagierten und innovativen Arbeit und frohen Botschaft. Aber: Wir müssen jetzt klug planen, um unsere Zukunft mutig in die Hand zu nehmen, anstatt sie zu fürchten.

Dabei hat das Presbyterium sich auf das konzentriert, was die Stärke der Gemeinde ist: Persönlich auf die Menschen zuzugehen. Mit der Gewissheit, dass Gott uns den Rücken stärkt und auch in Zukunft begleiten wird. Wie es damit weitergeht? Da wird noch kräftig weitergedacht und geplant. Sie dürfen gespannt sein! Denn für viele Herausforderungen werden viele kreative und engagierte Lösungen erarbeitet, die dann auch umgesetzt werden wollen.

Ich bin mir sicher: Wir werden es schaffen. Denn wir wissen: „Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit“ (2 Tim 2,7). Und mit dieser Gewissheit blicken wir frohen

Andacht

Mutes nach vorne und sehen die Herausforderungen von Gegenwart und Zukunft als eine Chance, unsere wunderbare Gemeinde weiterzuentwickeln.

Für diesen Sommer, den Sie sicherlich schon geplant haben, wünsche ich

Ihnen alles Gute! Möge Gott Sie in Ihren Urlauben und auch Zuhause behüten und begleiten!

Ihre Vikarin

Mandy Liebetrau



Das Presbyterium sieht zuversichtlich in die Zukunft

Foto: Matthes



Wenn ich meine neue Stelle als Leitung des Trockendocks in einem Satz beschreiben müsste, dann wäre es wahrscheinlich „Es ist eine große Aufgabe, aber eine genauso große Chance“.

Als „Kind der Kirche“ habe ich von klein auf Jugendarbeit in allen Formen und Farben als Teilnehmer und Mitarbeiter miterlebt. Ehrenamtlich engagierte ich mich in Gütersloh bei Ferienspielen, Jungscharen, dem Konfi-Unterricht, verschiedenen Musik-, Tanz- und Musicalprojekten. Irgendwann war klar: das möchte ich beruflich machen. Frisch aus dem Studium habe ich nun die Herausforderung angenommen.

Natürlich ist die Situation alles andere als einfach. Die Übergangslösung im Pfarrheim am Klosterhof ist wirklich nett gestaltet; auf Dauer muss aber auf jeden Fall etwas Neues her. Allein bei den ersten Kindertreffs schränkte die

beengte Raumsituation schon stark ein. Ich wusste jedoch, worauf ich mich einlasse und sehe es als Chance, eine Jugendarbeit völlig neu aufzubauen. Denn nach den ersten Wochen steht eins für mich fest: offene Kinder- und Jugendarbeit in Marienfeld ist wichtig, die Kinder haben Lust darauf. Der Kindertreff lief mit bis zu 15 Kindern wahnsinnig gut an. Wir hatten sofort einen Draht zueinander. Ich freue mich einfach auf die Zeit, die vor mir steht. Es gibt so viele Möglichkeiten, Jugendarbeit zu gestalten. Ich selbst liebe alles, was mit Musik und Kreativität zu tun hat. Ich könnte mir vorstellen ein Chor- oder Bandprojekt auf die Beine zu stellen. Im Rahmen von offener Jugendarbeit kann das jedoch entspannt und ohne Druck passieren. Jeder ist willkommen und kann sich einfach mal ausprobieren.

Ich freue mich auch sehr auf die Ferien Spiele. Dies hat mir während meines FSJs im CVJM Gütersloh wirklich viel Spaß gemacht. Diese werden voraussichtlich in der 3. und 4. Sommerferienwoche stattfinden. Alles weitere über www.trodo.de. Die Ehrenamtlichen haben auf jeden Fall große Lust darauf und die ein- oder andere unterstützende Kraft ist auch schon am Start.

Von allen Seiten erfahre ich generell viel Unterstützung und positive Rückmeldungen und ich freue mich darauf, die Gemeinde im Rahmen der Sommerpredigtreihe am 3. August näher kennenzulernen.



Die Kinder haben sich im Kindertreff Masken gebastelt

Foto: Villa

Personelle Entwicklungen und Öffnungszeiten ab Ostern

Das Villa-Team nahm im Frühjahr mit großer Zuversicht wahr, dass die Leitungposition im Trockendock sehr schnell durch eine kompetente, junge Frau besetzt werden konnte. Im Zuge ihrer vorläufigen Stundenreduzierung in Marienfeld konnten wir Anna Lindemann schließlich sogar dafür gewinnen, unser Team zu ergänzen. Damit sind wir (das Villa-Team) nun endlich wieder voll besetzt. Gemeinsam mit Anna wollen wir viele schöne Angebote und Aktionen für die Kinder und Jugendlichen vor Ort planen und wir gehen davon aus, dass wir uns diesbezüglich wunderbar ergänzen werden.

Mit dieser positiven personellen Entwicklung konnten wir auch unsere Öffnungszeiten überdenken. Heraus kamen folgende Veränderungen: Unsere Kindertreffs mit Programm öffnen an drei Nachmittagen pro Woche für ganz unterschiedliche Zielgruppen: montags für die Jüngsten von 6-8 Jahren, dienstags für Jungs ab 8 Jahren und mittwochs nur für Mädchen. Am Dienstag haben wir die Öffnungszeiten des Jungentreffs auf 2,5 Stunden verlängert, die anderen Kindertreffs haben jeweils 2 Stunden geöffnet. Für den Freitag haben wir uns für die großen Kinder ab 9 Jahren etwas Neues überlegt: Sie können fortan 5 Stunden am Stück das Jugendhaus - gemeinsam mit den Teenies - besuchen. Im Abendbereich öffnet „Die Villa“

nun wieder täglich und einmal im Monat zusätzlich am Sonntag. Diese Treffs richten sich an alle Jugendlichen ab der 5. Klasse - einzige Ausnahme: der Teenietreff am Freitag, hier begrenzen wir das Alter nach oben.

Sind die Osterferien vorbei, startet auch immer das Spielmobil in die Saison. In diesem Jahr steuert der blaue LKW zweimal die Woche den Rövekamp-Spielplatz an: am Dienstag und am Donnerstag. Das Villa-Team findet sich bei gutem Wetter von 15-17 Uhr am Rövekamp ein und freut sich auf die Kinder des Viertels.

Unter dieser Intensivierung hat ein Angebot zu „leiden“: das Schülercafé. Dieses findet zunächst nur noch an zwei statt drei Tagen die Woche statt. So wurden Kapazitäten frei, die das Villa-Team gut in der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen nutzen wird.

Bis zu den Sommerferien wird das neue Programm erprobt und dann stehen den Kindern hoffentlich wieder ein paar wunderbar lange Ferien bevor. Und auch hierzu wollen wir einen kleinen Beitrag leisten....

Ferienspiele im Sommer

Im letzten Sommer zum ersten Mal versucht und für gut befunden, wird das Villa-Team auch in diesem Sommer

wieder volle vier Wochen lang den Kindern und Jugendlichen ein vielfältiges Sommer-Programm bieten. Dazu gehören in den ersten drei Wochen jeweils 5-tägige Angebote für Kinder im Vormittags- bzw. frühen Nachmittagsbereich: dies sind zwei „Kinderthemenwochen“ und eine Woche auf dem Erlebnishof Lönne-Tiekmann in Clarholz. Die Kinderthemenwochen orientieren sich inhaltlich an den Themen „Umwelt“ und „Wasser“. Die Kinder auf dem Bauernhof werden vor allem das freie Spiel genießen.

Neben diesen umfänglichen Wochenaktionen finden aber auch verschiedene Einzelangebote statt. Darunter finden sich sowohl kreativ-handwerkliche, sportlich orientierte, aber auch Angebote, die zum Spielen einladen. Insgesamt plant das Villa-Team rund 30 zusätzliche Einzelaktionen!



„Meeting“ im Spielnetz





5. Konfi-Casino

Jörg Eulenstein

Feierlich waren die Konfirmationsgottesdienste! In festlicher Kleidung traten unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor den Altar, um sich mündig zum dreieinigen Gott zu bekennen und gesegnet zu werden. Nur wenige Tage später trafen sich 21 Konfirmierte in ihrer Festkleidung wieder. Nicht um Gottesdienst zu feiern, sondern am Konfi-Casino teilzunehmen. Zum 5. Mal wurde unser Jugendhaus „Die Villa“ ein mondänes Casino, in das man nur mit festlicher Kleidung Einlass bekam. Vorbereitet und durchgeführt durch das Team des Kindergottesdienstes wurden die Konfirmierten mit echten Casino-Chips reichlich ausgestattet, um an den Tischen zum Poker, zum Roulette, zum Uno, Black Jack oder

Durak und Monopoly Platz zu nehmen. Gestärkt wurden alle durch alkoholfreie Cocktails mit den Namen „Dementor“, „Der Goldene Schnatz“ oder auch Klassiker wie „Sunrise“, „Tropicana“ und „Pina Colada“.



Fotos: Eulemnstein



Kinder-Mini-Musical Zachäus

Sabine Keil

Das Mini-Musical Zachäus war für die Kinder und das Jona-Team ein voller Erfolg. Alle Kinder waren sehr aufgeregt und haben konzentriert bei der Auf-führung mitgemacht.

Die Zuschauer waren begeistert und es gab großen Applaus.

Anschließend haben wir mit „Allen“ im Kindergarten noch mit Bratwurst, Salaten, Getränken und Spiel und Spaß für die Kinder, den schönen Tag beendet.

Noch heute singen die Kinder immer wieder die Zachäus-Lieder.



Jesus und Zachäus sitzen gemeinsam am Tisch



Die Kinder freuen sich über den wohlverdienten Applaus

Fotos: Jona-Kindergarten



Gottesdienst im gemütlichen Wohnzimmer

Fotos: Liebetrau

Der Aufschwung des Projektes war ein voller Erfolg. Am 22. März fand zum ersten Mal diese Art von Gottesdienst im Wohnzimmer der Familie Wenderoth statt. Behandelt wurde das Thema „Wertschätzung“. Mit Denkanstößen zu den Fragen „Was ist Wertschätzung?“, „Wie erfahre/erlebe ich Wertschätzung?“ und „Wertschätzung und Gott“ regte das Gottesdienstteam die Gäste zum Nachdenken an. Die Gedanken, die dabei zustande kamen, brachten wir als Fürbitten vor Gott.

In der lockeren Atmosphäre des Wohnzimmers wurde gemeinsam gesungen und gefeiert. Abgerundet wurde der Gottesdienst mit einem kleinen Imbiss, und lockeren Gesprächen.

Die nächsten Wohnzimmergottesdienste finden am 28.6. und am 15.11. um 19:00 Uhr statt. Die Orte sind noch offen und werden über die lokale Presse bekanntgegeben.

Wer den Gottesdienst mitgestalten möchte oder sein Wohnzimmer zur Verfügung stellen möchte, kann sich telefonisch (02588/4720149) oder per Mail (mandy.liebetrau@kk-ekvw.de) bei Mandy Liebetrau melden.



Hauptvorlage „Ich bin fremd gewesen und Ihr habt mich aufgenommen“

Textbaustein für Gemeindebriefe

Stellen Sie sich vor, Sie lassen alles hinter sich und fangen in einem fremden Land neu an. Gut, wenn Sie dann auf Menschen treffen, die Sie mit offenen Armen aufnehmen. Aufnehmen, ankommen, heimisch werden – das braucht Zeit, Geduld und Respekt.

„Ich bin fremd gewesen und ihr habt mich aufgenommen“, ist der Titel der aktuellen Hauptvorlage unserer Landeskirche, das bedeutet, mit dem Thema „Kirche und Migration“ beschäftigen sich zur Zeit alle kirchlichen Gremien in ganz Westfalen. Denn mit Migration haben alle zu tun. Kindergarten, Jugendarbeit, Diakonie, Seelsorge, Gottesdienst – kein kirchliches Handlungsfeld kommt heute ohne die Auseinandersetzung mit dem Thema aus.

Wie gehen wir damit um? Was verändert sich? Wie müssen wir als Kirche uns verändern, um Menschen, die als Fremde zu uns kommen, gerecht zu werden? Diese Fragen stehen im Vordergrund. Dazu gibt es viele Beispielgeschichten, Bilder und Filme. Gesellschaftlich fordert die Kirche Engagement für die Schwachen und Respekt vor jedem einzelnen Menschen und seinem Schicksal. Sachinformationen, Analysen und Faktenchecks rund um die Themen Flucht und Migration wollen aufklären und zu sachlichen Diskussionen beitragen. Und was sagt die Bibel dazu? Auch dazu finden Sie im Material der Hauptvorlage profunde Auskunft, Andachten, Predigten und vieles mehr.

Unter www.erlebtvielfalt.de finden Sie den Internetauftritt der Hauptvorlage mit viel Zusatzmaterial – und in verschiedenen Sprachen. Dort können Sie auch Ihre Meinung äußern und sich direkt am Diskussionsprozess beteiligen! Darüber hinaus finden Sie unter dem Hashtag #erlebtvielfalt auf Instagram und Twitter weitere Beiträge zum Thema.



Vielleicht erinnert sich der Eine oder die Andere von Ihnen: in der Vergangenheit hatten wir in der Christuskirche Marienfeld zweimal zu sogenannten „Sommerpredigten“ eingeladen. Beim ersten Mal hatten wir PredigerInnen gefunden, die bewusst keine Theologen und Theologinnen waren, sondern aus anderen Berufen.

Beim zweiten Mal haben wir alle ehemaligen Pfarrerinnen und Pfarrer gebeten, in den Sommerferien eine Predigt zu halten. Im Anschluss an die jeweiligen Gottesdienste haben wir dann noch ein kleines Weilchen bei Wein, Bier und Wasser draußen zusammengestanden, uns über die Predigt ausgetauscht oder einfach nur geklönt.

Nun werden wir in diesem Jahr erneut in den Sommerferien „Sommerpredigten“ anbieten. Wer wann predigen wird, können Sie dem Terminplan entnehmen.

Wir möchten Sie deshalb alle ganz herzlich immer samstags um 19.00 Uhr in die Christuskirche Marienfeld einladen. Und vielleicht bringen Sie auch danach noch etwas Zeit für ein gemütliches Beisammensein mit.

Vielleicht sind Sie ja neugierig geworden. Wir würden uns freuen, Sie in Marienfeld begrüßen zu können.

Datum	Predigerin / Prediger	Beruf / Funktion
20.07.2019	Petra Haverkämper	Leiterin Städt. Bücherei St. Lucia
27.07.2019	Eckhard Möller	Stadtarchivar
03.08.2019	Anna-Katharina Lindemann	Leiterin Jugendhaus Trockendock
10.08.2019	Dr. Reiner Schröder	Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie
17.08.2019	Gabriele Sökeland	Lehrerin
24.08.2019	Anne Kristin Kursawe	Lehrerin

Open-Air

FamilienKino

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harsewinkel proudly presents:



Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Samstag, 31. August
20 Uhr

neben der Martin-Luther-Kirche Harsewinkel,
Clarholzer Str. 25
Parkplatz/Gemeindewiese

Campingstühle, **Sitzgelegenheiten**, Liegen, Isomatten, **Decken**,
Schlafsäcke u.s.w. bitte **mitbringen** sowie **Picknick-Korb** und
hauseigenes "Kino-Food".

Das Team des Kindergottesdienstes bietet frisches **Pop-Corn** und
Getränke an außerdem kostenfrei **warmen Kakao**.

Anmeldung? Nicht notwendig - EINFACH KOMMEN!

Bei Regen findet das Open-Air-FamilienKino
in der Martin-Luther-Kirche statt ©

„Klimawandel – Bewahrung der Schöpfung“

Christina Mohring-Kohler

Unter diesem Arbeitstitel planen wir unser Gemeindefest, das traditionell am letzten Septemberwochenende (27. bis 29.) an der Martin-Luther-Kirche gefeiert wird. Klimaschutz ist ein Thema, das in unserem Alltag immer wichtiger wird – über alle Generationen hinweg. Mit der Bewegung „Fridays for future“ demonstrieren Schülerinnen und Schüler sowie junge Menschen seit Monaten für die Einhaltung der Ziele des Pariser Abkommens. Das ist die verbindliche Grundlage für effektive Klimaschutzmaßnahmen, die auf internationaler Zusammenarbeit basiert.

Bauen, Energie, Ernährung, Industrie, Landwirtschaft, Transport, Verkehr und Wohnen – unser Gemeindefest wird weniger die großen Ziele thematisieren, sondern unsere Gruppen und Einrichtungen überlegen und werden zeigen, wie jede und jeder im Alltag mit kleinen Schritten zum Klimaschutz beitragen könnte.

Das Gemeindefest startet Freitagabend mit einem Kinofilm für die ganze Familie: Mary Poppins Rückkehr. Samstag beginnen wir um 14.00 Uhr mit dem Eröffnungsgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche und anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus. Spiel- und Mitmachangebote sowie Verpflegungsstände warten rund um die Kirche auf die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher.

Ab 19.30 Uhr spielt die Band „GTown Rock ORCHESTRA“ im Zelt vor der Kirche. Eine Cover-Bigband, die für jedes Publikum etwas zu bieten hat: deutsche und internationale Hits aus dem gesamten Spektrum der jüngeren Musikgeschichte werden durch einen bigbandartigen Bläasersatz ergänzt. Ob man sein Tanzbein schwingen möchte oder nicht – so fetzig hat man die besten Songs von heute bis hin zu den 80ern noch nicht gehört. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen zur Band unter www.gtown-rock.de



Foto: GTown Rock ORCHESTRA

Der Sonntag beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst und anschließend findet das Fest seinen Ausklang mit dem musikalischen Frühschoppen. Die Laid Back Jazz Band wird ab 11 Uhr für den musikalischen Teil sorgen und das Spielmobil steht für die jüngeren Besucher bereit.



Blick vom Ölberg auf Jerusalem

Fotos: Liebschwager

Mit diesen Worten wird jedes Jahr das jüdische Pessachfest beendet. „Nächstes Jahr in Jerusalem!“ – darin spiegelt sich die Erfahrung des jüdischen Volkes wider, nach der endgültigen Vertreibung durch die Römer im 2. Jahrhundert, nach Jerusalem, nach Zion, zurückkehren zu wollen.

Nächstes Jahr in Jerusalem? Das frage ich Sie und Euch, denn die nächste Studienreise 2020 geht ins Heilige Land nach Israel und Palästina vom 21. April – 9. Mai 2020.

Wie Sie merken, nehmen wir uns für diese Reise viel Zeit. Insgesamt 19 Tage werden wir in Jerusalem, Bethlehem und am See Genezareth verbringen. 19 Tage, in denen wir die ganze Vielfalt Israels und Palästinas erleben, 19 Tage

voller Eindrücke, faszinierend an vielen Stellen, schwierig und bedrückend an ebenfalls vielen Stellen.

Nach jüdischer Überlieferung hat Gott bei der Erschaffung der Welt alle Schönheit in zehn Teile aufgeteilt. Neun von ihnen verwendete er allein für Jerusalem, den zehnten für den Rest der Welt. Deshalb wird unsere Reise auch in Jerusalem beginnen. Wir werden 7 Tage in Jerusalem verbringen und die „neun Teile Schönheit“ sehen, den Flair einer Altstadt, in der sich alle christlichen Religionen die Hand geben, manchmal zum Gruß, manchmal auch zur Faust geballt. Dazu ist Jerusalem natürlich auch die heiligste Stadt des jüdischen Glaubens und die drittheiligste für den Islam.



Geburtskirche in Bethlehem

Wir erleben aber auch den Alltag in einer nicht immer friedlichen Stadt: Mauern, Grenzziehungen, das schwierige Miteinander zwischen Israel und seinen palästinensischen Nachbarn in den besetzten Gebieten.

Deswegen werden wir 6 Tage in Bethlehem verbringen, um auch „die andere Seite“ kennen zu lernen. Kontrollpunkte, eine hohe Mauer, die Israel von

Palästina trennt, all das gehört zum Alltag, den wir erleben werden. Gleichzeitig stehen wir in Bethlehem als Geburtsort Jesu an der Wiege unseres Glaubens und begegnen einer kleinen christlichen Minderheit, u.a. auch in den Werkstätten der Olivenholzschnitzfamilien, die die Krippenfiguren für unseren Weltladen herstellen.

Nächstes Jahr in Jerusalem...?

Martin Liebschwager

Über Jericho, die älteste Stadt der Welt, erreichen wir den See Genezareth. Dort wenden wir uns den christlichen Orten zu, die besonders häufig in der neutestamentlichen Überlieferung erwähnt werden: Kapernaum, der Berg der Seligpreisungen, der Ort der Speisung der 5000 und vieles mehr.

Na? Neugierig geworden? Vielleicht doch: nächstes Jahr in Jerusalem?

Das ausführliche Reiseprogramm mit allen Informationen und Preisen können Sie im Gemeindebüro bekommen.



See Genezareth

Besondere Gottesdienste und weitere wichtige Termine

Mini-Gottesdienst

08.09

11.30 – 12.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche

Infos: Jörg Eulenstein



Kinderkirche

15.09. Das verlorene Schaf

10.00 – 10.45 Uhr

Gemeindehaus

Infos: Agnes Carstens, Tel. 8987

Michaela Engels, Tel. 409989



Kinderbibeltag

Den nächsten Termin entnehmen Sie bitte der lokalen Presse

10.00 – 13.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche

Infos: Jörg Eulenstein

Wohnzimmertagesdienste

28.06. / 15.11.

19.00 Uhr

Die Orte entnehmen Sie bitte der lokalen Presse

Infos: Mandy Liebetrau

Jazz-Gottesdienst und Jam-Session

29.06. 18.00 Uhr

Christuskirche

Infos: Ludger Ströker, Tel. 80708



Sommerpredigten 2019

19.00 Uhr Christuskirche

20.07. Petra Haverkämper, Leiterin Städt. Bücherei St. Lucia

27.07. Eckhard Möller, Stadtarchivar

03.08. Anna-Katharina Lindemann, Leiterin Jugendhaus „Trockendock“

10.08. Dr. Reiner Schröder, Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie

17.08. Gabriele Sökeland, Lehrerin

24.08. Anne Kristin Kursawe, Lehrerin

Besondere Gottesdienste und weitere wichtige Termine

Taufest

31.08. 15.00 Uhr
Sägemühle Maier Osthoff
Infos: Jörg Eulenstein

Open-Air Familienkino „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“

31.08. 20.00 Uhr
Gemeindewiese neben der Martin-Luther-Kirche
Infos: Jörg Eulenstein

Tag der offenen Tür KiTa Himmelszelt

07.09.
KiTa Himmelszelt Marienfeld
Infos: Petra Eggersmann

Begrüßungsgottesdienste Martin-Luther Kids

21.09. 19.00 Uhr
Christuskirche
22.09. 10.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche
Infos: Jörg Eulenstein

Gemeindefest

27. – 29.09.

**Spendenkonto der ev.-luth.
Kirchengemeinde Harsewinkel
allgemeine Spenden**
Sparkasse Gütersloh
IBAN:
DE78 4785 0065 0025 0289 96

**Spendenkonto des
Weltladens Harsewinkel e.V.**
Volksbank im Ostmünsterland
IBAN:
DE76 4786 1317 0017 4123 01

Stiftung Ölzweig
Volksbank im Ostmünsterland
IBAN:
DE34 4786 1317 0018 6335 11

Veranstaltungskalender

Gottesdienste

19.00 Uhr Marienfeld (samstags)
10.00 Uhr Harsewinkel (sonntags)

FAHRDIENST

zur Kirche in Harsewinkel:
Letzter Sonntag im Monat
9.15 h Anton-Linzen-Str. 7
9.17 h Im Kreuzteich 14
9.19 h Ecke Wedekindring/Waden-
hardstr.

9.23 h Kammerkamp 5
9.32 h Münsterstr. 5
9.38 h Eibenweg 4
9.45 h Lindenweg 5
am 2. Sonntag nur noch auf Anfrage
weitere Haltestellen auf Anfrage
Infos: Günther Mohring, Tel. 1393



Gottesdienst im Haus St. Hildegard

Montag um 10.30 Uhr (Kapelle)
im Seniorenheim Dr. Pieke-Str.
Erster Montag im Monat um 10.00 Uhr
im St. Lucia-Krankenhaus
Erster Dienstag im Monat
um 16.30 Uhr (Kapelle)

TAUFEN am 2. und 3. Wochenende
im Monat in den Gottesdiensten
sowie an einem Samstag im 2.Monat
eines Quartals

ABENDMAHL am
letzten Wochenende
im Monat und in den
Festgottesdiensten



für Frauen

Abendkreis der Frauen

Juli und August Sommerpause
10.09. Begegnungsabend
um 19.00 Uhr
Gemeindehaus
Infos: Bärbel Braunke, Tel. 4741

Gesprächskreis für Frauen

Erster Mittwoch im Monat
um 9.30 Uhr mit Frühstück
Infos: Marlies Ibrügger, Tel. 8829

Bastelkreis Marienfeld

Zweiter und vierter Montag im Monat
um 15.00 bis 17.30 Uhr
Christuskirche Marienfeld
Infos: Ilse Hark, Tel. 8376

Bastelgruppe WÜHLMÄUSE

Vierteljährlich erster Dienstag
um 20.00 Uhr
Infos: Heike Elsner, Tel. 4865

für Männer

Kickertreff für aktive Väter

Dritter Freitag im Monat
um 20.30 Uhr
Keller unter der Martin-Luther-
Kirche
Infos: Michael Hönsch, Tel.4209

Kirche und Küche

"Essen wie Gott in Frankreich"
28.07. / 25.08. / 22.09. / 27.10.
ab 11.00 Uhr

Veranstaltungskalender

für Senioren

Seniorentreff Harsewinkel

29.07. Nachmittag mit Frau Ibrügger
August Sommerpause

30.09. Besuch der Kindervolkstanz-
gruppe Greffen

um 14.30 Uhr

Gemeindehaus

Infos: Helga Feldmeier-Hunt, Tel 5758

Geburtstagsfeier

GEBURTSTAGSFEIER

erster Montag im Monat

um 14.30 Uhr

Gemeindehaus

für alle, die im vorangegangenen Monat
Geburtstag hatten



Ökum. Seniorenbegegnung

18.09. Kartoffelfest

um 14.30 Uhr

Kath. Pfarrheim, Marienfeld

Infos: Gertrud Himmerich, Tel. 988934

Chöre

Posaunenchor

Proben: dienstags 20.00 Uhr

Infos: Florian Bernitt,

Tel. 015758477906



Kirchenchor

Proben: montags 20.00 Uhr

Infos: Bernd Schwarze, Tel. 6948

Blockflötenchor "Grazioso"

Proben: donnerstags 19.30 Uhr

Infos: Renate Becker, Tel. 2473

Selbsthilfegruppen

... für junge Frauen mit Krebserkrankungen

Infos: Judith Haßmann, Tel. 80822

... für Menschen mit Fibromyalgie

Dritter Dienstag im Monat

um 17.00 bis 19.00 Uhr

MS-Freundeskreis Harsewinkel

Vierter Dienstag im Monat

um 16.00 Uhr

Infos: Margret Sieverding, Tel. 3790

und sonst ...

Ökumenischer Besuchskreis

Dienstag

um 15.15 Uhr

St. Lucia-Krankenhaus



Gesprächskreis nach

Terminabsprache

Infos: Bernardine Niemerg, Tel. 6667

Marlies Ibrügger, Tel. 8829

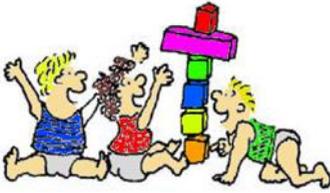
Besuchsdienst Altenheim

Heidehaus

Infos: Marlies Ibrügger, Tel. 8829

Ökumenische Pilgergruppe

Infos: Jutta Eckstein Tel. 80951



Krabbelgruppen

dienstags

Zappelzwerge (Geburtsjhg. 2018)

von 10.00 bis 12.00 Uhr

Infos: Sarah Grund

Tel. 0176-43170060

mittwochs

Pampersrocker (Geburtsjhg. 2014)

2 Nachmittage im Monat

Infos: Martina Schillenkamp

Tel. 404359

freitags

Freitagszwerge (Geburtsjhg 2019)

Von 10.00 bis 12 Uhr alle 2 Wochen

Infos: Ann-Kathrin Quiel

Tel. 7076866



für Jugendliche

**Kindergottesdienst-
Mitarbeiterkreis**

Dienstag, 19.00 Uhr

Infos: Pfr. Jörg Eulenstein

Tel. 4079213

Gospelchor "Joyful"

Freitag, 17.30 bis 19.00 Uhr

Infos: Chantal Spenke

Tel. 05245/180719

**Der nächste Gemeindebrief
erscheint Anfang September
Redaktionsschluss:
23. August 2019**



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Licht bringt Leben

„Papa, wer hat unseren Garten so schön gemacht?“

„Also, ich habe das Gras gesät und die Apfelbäume gepflanzt.

Aber erfunden habe ich sie nicht. Die gab es schon lange vor den Menschen.“ – „Und was war dann also ganz am Anfang?“

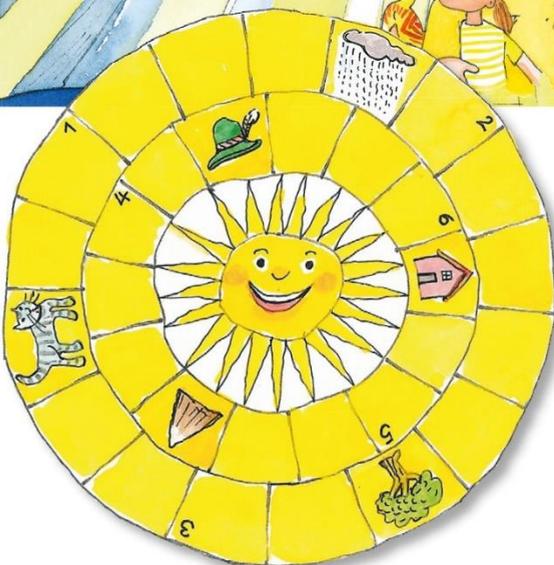
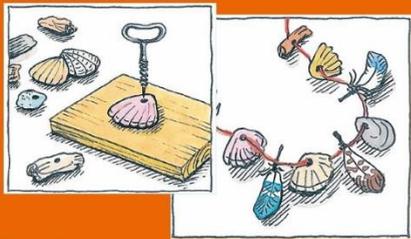
„Es gab schon den Lauf der Jahreszeiten, den Wechsel von Tag und Nacht, den Morgen und den

Abend. All das war nur mit Licht möglich. Denn Gott hat das Licht geschaffen! Nur so konnten Menschen und Pflanzen entstehen.“



Deine Muschelkette

Hast du im Urlaub Muscheln und Strandgut gesammelt? Dann bohre vorsichtig ein Loch in die Muscheln und Hölzchen. Fädle sie auf eine Lederschnur und mach jeweils vor und hinter jeder Muschel einen Knoten.



Wie heißt der Berg, an dem die Arche Noah gelandet ist? Schreibe zu jedem Bild rechts davon das gesuchte Wort. Die Buchstaben in den nummerierten Feldern ergeben die Lösung.

Rätselauf Lösung: Ararat

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Jugendhaus Trockendock
Klosterhof 14
(kath. Pfarrheim)
33428 Marienfeld
Mail: info@trodo.de
Homepage: www.trodo.de

Angebote und Öffnungszeiten im Jugendhaus Trockendock

Dienstag

Kath. Pfarrheim 15.00-17.30 Uhr Kinder-Treff Schulkinder ab 6 J.

Mittwoch

Kath. Pfarrheim 15.00-17.30 Uhr Kinder-Treff Schulkinder ab 6 J.

Freitag

Kath. Pfarrheim 15.00-16.30 Uhr Just Girls Mädchen ab 11 J.

Kath. Pfarrheim 16.30-18.30 Uhr Super Girls Squad Mädchen ab 14 J.

In Zukunft sind weitere Angebote geplant. Die Sommerferienspiele finden voraussichtlich in der 3. und 4. Sommerferienwoche statt. Nähere Infos auf www.trodo.de oder in den sozialen Netzwerken.

Du findest uns auch bei facebook & instagram!

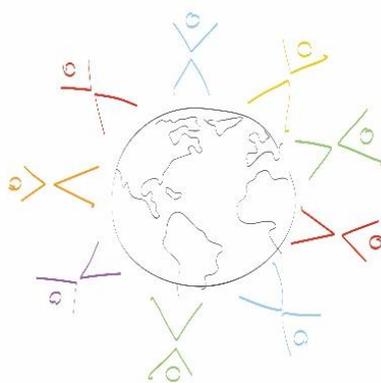


Foto: Trockendock



Jugendhaus „Die Villa“

Tecklenburger Weg 2, 33428 Harsewinkel

Tel.: 05247 – 2783

Mail: juz@villa-harsewinkel.de

Homepage: www.die-villa-harsewinkel.de

Angebote und Öffnungszeiten im Jugendhaus „Die Villa“

(aktueller Stand: 05/2019)

Montag

15:00 – 17:00 Uhr Kindertreff (für Kinder von 6 - 8 Jahren)

18:00 – 20:00 Uhr Offener Treff (ab Klasse 5)

Dienstag

15:00 – 17:30 Uhr Jungentreff (für Jungs ab 8 Jahren)

15:00 – 17:00 Uhr Spielmobil – Mobiles Spiel

18:00 – 20:30 Uhr Offener Treff (ab Klasse 5)

19:00 – 20:00 Uhr Box-Training (Don-Bosco-Halle)

Mittwoch

15:00 – 17:00 Uhr Mädchentreff I (für Mädchen ab 8 Jahren)

17:00 – 19:00 Uhr Mädchentreff II (für Mädchen ab Klasse 5)

Donnerstag

15:00 – 17:00 Uhr Spielmobil – Mobiles Spiel

18:00 – 20:30 Uhr Offener Treff (ab Klasse 5)

Freitag

15:00 – 20:00 Uhr Teenietreff (für Teenies von 9-15 Jahren)

16:15 – 17:30 Uhr Box-Training (Don-Bosco-Halle)

Jeder 1. Sonntag im Monat

17:00 – 19:00 Uhr Offener Treff (ab Klasse 5)

Kooperationen mit der Gesamtschule

„Schülercafé“

montags und donnerstags von 13:10 – 14:10 Uhr
(Jahrgang 6 der Gesamtschule)

„Mädchen-AG“

donnerstags von 14:10 – 15:50
(Mädchen aus versch. Jahrgängen der Gesamtschule)

Aus der Gemeinde

Getauft wurden:

Noah Alfred Smith
Ben Weber
Emilie Weber
Luis Weber
Rosa Mergner



Getraut wurden:

Burkhard Vogelpohl und Regina Vogel-
pohl geb. Lotzer

Eintritte / Austritte:

In diesem Zeitraum sind keine Perso-
nen in die evangelische Kirche einge-
treten und sieben aus.

Es verstarben:

Ingrid Fischer, 79 Jahre
Frieda Boehm, 88 Jahre
Hans-Jürgen May, 72 Jahre
Waltraud Krutsche, 78 Jahre
Werner Karschner, 80 Jahre
Marianne Flöttmann, 86 Jahre
Gerda Meyer, 78 Jahre
Helmut Dellbrügge, 77 J.
Irmgard Kerwien, 79 Jahre
Hans-Jürgen Wallat, 73 Jahre
Ewald Klemkow, 83 Jahre
Edith Erlei, 85 Jahre



Monatsspruch AUGUST 2019

Geht und verkündet:
Das **Himmelreich**
ist nahe.

>>

MATTHÄUS 10,7

Grafik: GEP, Foto: Lotz

Telefonverzeichnis

Ev.-luth. Kirchengemeinde Harsewinkel	(05247) 2130
Telefax	10838
Gemeindehaus	10214
e-Mail:	gemeindeamt@kirche-hsw.de
Homepage:	www.kirche-hsw.de
Pfarrer Jörg Eulenstein	4079213
Pfarrer Martin Liebschwager (Vorsitzender d. Presbyteriums)	2130
Marlies Ibrügger (Krankenhaus-Seelsorge)	8829
Mandy Liebetrau (Vikarin)	(02588) 4720149
Presbyterinnen und Presbyter	
Eva Appelhans-Schröder	4545
Katja Brune	984130
Rainer Hanisch (Kirchmeister)	4368
Manfred Lindahl	2419
Dr. Hartmut Matthes	10488
Susanne Schopf-Birwe	80556
Theodor Voogdt	6943
Bernd Wenderoth	927906
Petra Westbeld	8464
Willi Wittwer	78149
Gemeindebeirats-Vorsitzender	
Matthias Starke	984056
Küsterin / Hausmeisterin Gemeindehaus	10214
Kerstin Lasch	
Gemeindebüro	2130
Ilsedore Linke	9 bis 12 Uhr (dienstags bis freitags) 15 bis 18 Uhr (donnerstags)
Jona-Kindergarten	2730
Sabine Keil	
KiTa Himmelszelt	985103
Petra Eggersmann	
Jugendhaus TROCKENDOCK	987926
Anna-Katharina Lindemann	
Jugendhaus "Die Villa"	2783
Janine Girard	
Schulsozialarbeit am Städt. Gymnasium	923741
Michael Kirk	



Bestattungen

Trauerhilfe

KARIUS Bestattungen

Bestattermeister

Dechant-Budde-Weg 12
33428 Harsewinkel

Tel. 05247 406625
Fax 05247 406655

Postweg 47 (chem. A. Strotjohann)
33442 Herzebrock-Clarholz

Tel. 05245 2270
Fax 05245 18473

– Tag und Nacht erreichbar –

Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

BESTATTUNGSHAUS *Johannsmann* Bestattermeister



"Wir haben dieses Bestattungshaus gebaut, um Trauernden eine andere, sehr persönliche Form des Abschieds von ihren Verstorbenen zu ermöglichen."

Menschen, die einen Angehörigen durch den Tod verloren haben, zu begleiten und ihnen mit unserer Erfahrung in dieser schweren Zeit zur Seite zu stehen, ist unser Anliegen.

- Eigene Abschiedsräume mit Kapelle bieten eine besondere Atmosphäre
- Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Beratung auf Wunsch auch zu Hause



www.johannsmann-bestattungshaus.de

info@johannsmann-bestattungshaus.de

Clarholzer Straße 9

33428 Harsewinkel

Tel.: 05247 / 23 26



An 80 Tüpfen um die Welt

Unsere kulinarische Weltreise von Juli bis Dezember 2019 - Das Event-Bufferet, Freitags ab 18 Uhr am:

- 5. | 12. | 19. | 26. Juli > Australien (im August haben wir Betriebsferien)
- 6. | 13. | 20. | 27. September > Kanada
- 11. | 18. | 25. Oktober > Island
- 8. | 15. | 22. | 29. November > Atlantis
- 6. | 13. Dezember > England

Anmeldungen: 05247 8284
Preis: 19,90 Euro pro Person

WELTLADEN

Harsewinkel e.V.
Clarholzer Straße 18

Öffnungszeiten
dienstags bis freitags
10.00 bis 12.30 Uhr
montags, dienstags,
donnerstags und freitags
15.00 bis 18.00 Uhr
Ab April samstags wieder auf dem
Harsewinkeler Wochenmarkt

fair gehandelte Produkte
oder Hilfe zur Selbsthilfe

FAIR SQUARED

Neu
im Programm!
Naturkosmetik
vegan
ohne Mikroplastik
-



Klosterladen Marienfeld.

Freitags 1/2 6
Weinproben im Klosterladen
12. Juli
2. August
6. September

Bücher | Weine | und mehr ...

Neue Öffnungszeiten ab Mai:
Mittwoch, Donnerstag,
Freitag, Samstag
14.00 bis 18.00 Uhr
und nach telefonischer Absprache
Klosterhof 12, 33428 Marienfeld
Telefon 05247 / 98 30 26
info@klosterladen-marienfeld.de

Wir steigen für Sie auf 's Dach!

Ihr Ansprechpartner für sämtliche Dacharbeiten

VOOGDT



Bedachungen & Holzbau

- Holzbau-/Zimmererarbeiten
- Innenausbauarbeiten
- Gründächer
- Dachflächenfenster
- Reparaturen aller Art
- Umdeckungen
- Neueindeckungen
- Dachrinnenarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Flachdachabdichtungen
- Schieferarbeiten
- PREFA
Verlegepartner



Blanke Riek 4 33428 Harsewinkel
Tel. 0 52 47 / 69 43 Fax 0 52 47 / 40 60 13
Mobil 01 72 / 5 26 74 81